

Theo Busley in Burglahr Ehrenbürger
Unsere Verbandsgemeinde Flammersfeld
- Donnerstag, 11. November 2004 (Nummer 46) -

Theo Busley in Burglahr Ehrenbürger

Nicht jeden Tag erfährt ein Bürger die besondere Ehre in seinem Heimatort zum Ehrenbürger ernannt zu werden. Alt – Ortsbürgermeister Theo Busley wiederfuhr jetzt dieses.

35 Jahre, da steht ein Mensch in der Blüte seiner Jahre. 35 Jahre war Theo Busley Ortsbürgermeister seiner Gemeinde Burglahr und das mit Haut und Haaren. Die Ortsgemeinde, der Ortsgemeinderat, Ortsvereine, Bürgermeister Josef Zolk und Landrat Dr. Alfred Beth verabschiedeten Busley in einer Feierstunde im großen Saal des Hotel „Zum Burghof“ Das Ausscheiden eines Ortsbürgermeisters, besonders nach einer Kommunalwahl, sei ja nun nichts besonderes und schon gar nicht sei es üblich dass ein Landrat diesen dann verabschiede. Im Fall Theo Busley sei das bei einer Dienstzeit von über 35 Jahren etwas anderes. Wer 35 Jahre Ortsbürgermeister war müsse ein besonders gutes Verhältnis zum Bürger haben und ein hohes Vertrauen genießen. Beths großes Vorbild sei der ehemalige, langjährige Oberbürgermeister von Stuttgart, Manfred Rommel. Er habe auf besondere Weise das Vertrauen der Bürger gewonnen. Busley sei für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement seitens des Staates 1985 durch die Verleihung der Ehrennadel des Landes und 1996 durch die Freiherr – vom Stein-Plakette Dank und Anerkennung ausgesprochen worden. Nun widerfahre ihm die höchste Auszeichnung, die eine Gemeinde zu vergeben habe, die Ehrenbürgerschaft. Landrat Dr. Beth überreichte Busley als Dank seitens des Kreises zwei Bücher. Einmal die Abhandlung über hiesige Burgen und in Bezug auf seine kölsche Herkunft ein Buch über die Kölner Küche.



Landrat Dr. Alfred Beth würdigte Theo Busleys Wirken in der Gemeinde Burglahr als Ortsbürgermeister.

Bürgermeister Zolk sprach Theo Busley ebenfalls Dank und Anerkennung aus. In den zurück-liegenden fünf Jahren habe er einen Mann kennen gelernt, der sich wie kein zweiter für seine Gemeinde eingesetzt habe. Gemeinsam mit Ortsbürgermeister Wilfried Wilsberg überreichte Bürgermeister

Zolk Busley die Urkunde zum Ehrenbürgerrecht, den „Ehrenbürgerbrief“. Die Vertreter der Vereine dankten in ihren Grußworten Busley für sei stets „offenes Ohr“ und das aktive Mitwirken in vielen Vereinen. So auch die Burglahrer Karnevalisten als deren Ziehvater Busley zu bezeichnen sei. Die Musiker der „Altenkameraden Burglahr“ brachten zum Abschluss des offiziellen Teiles noch ein Ständchen.



Bürgermeister Josef Zolk und Ortsbürgermeister Wilfried Wilsberg überreichten Theo Busley den Ehrenbürgerbrief. Fotos: Wachow